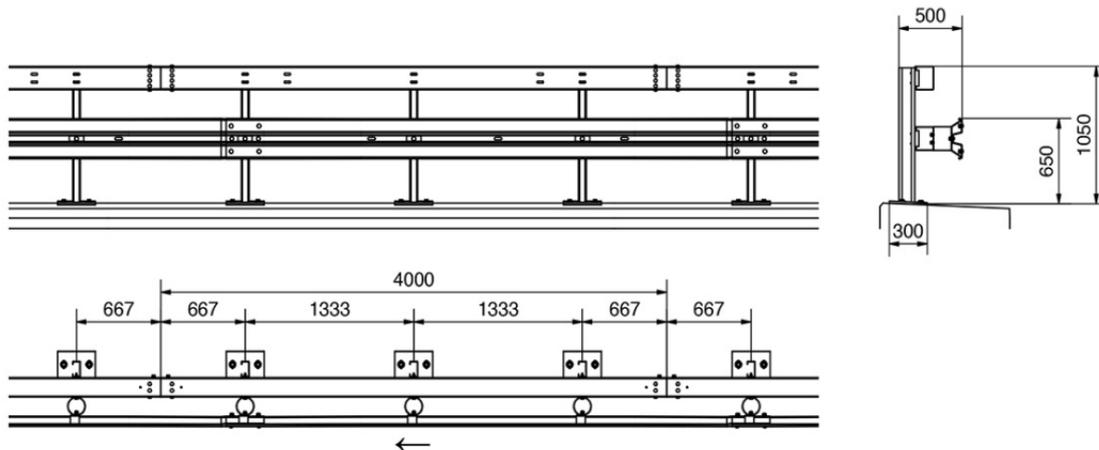




Super-Rail BW

Datum: 14.07.2020



Die einseitige Stahlschutzeinrichtung für den Einsatz auf Bauwerken besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Die Länge der Holme und Pfosten sowie die Abmessungen der Deformationsrohre bestimmen das Format eines Elementes. Das System ist gekennzeichnet durch seine 4,00 m langen Holme und einen Pfostenabstand von 1,33 m. Die Pfosten sind mit je 4 Verbundankern oder an einbetonierten Fertigteileankern auf der Brückenkappe befestigt. Laschen-Klemmverbindungen fixieren die rückseitig offen gestalteten Kastenprofil-Holmstränge am Pfosten. Die stumpf gestoßenen Kastenprofil-Stöße werden passförmig mit innen angeordneten Stoßverbindern fixiert. Die Schutzplankenholme überlappen, sind mit mehrfachen Schraubenverbindungen untereinander fixiert und über die Deformationsrohre mit den unteren Kastenprofilen verbunden. Der Regelabstand der Vorderkante des Systems zum Schrammbord beträgt 0,5 m.

Systemname	Super-Rail auf Bauwerk
CE Leistungszertifikat	0120-CPR-2010
Initial Type Tests	TB11: PSB 34 (TSR Engineering GmbH, 2010) TB51: PSB 28 (TSR Engineering GmbH, 2010)
Charakteristisches Material	Stahl S235 JR
Systembreite	0,50 m
Systemhöhe (ab Oberkante Fahrbahn)	1,15 m
Systemlänge (Einzelelement)	4,00 m
Gewicht pro Meter	69,4 kg (A) 68,5 kg (B)
Aufbaulänge	36 m
Geprüfte Einbaumethode	auf Bauwerk

Leistung gem. EN 1317

Aufhaltstufe	N2 H2 L2
Arbeitsbreite	W2 W4 W4 (W _N = 0,7 m 1,2 m 0,7 m)
Anprallheftigkeitsstufe ("ASI")	B
Dynamische Durchbiegung	D _N = 0,4 m 0,6 m 0,6 m
Fahrzeugeindringung	H2/L2: VI4 (VI _N =1,2 m)
Beständigkeitsklasse Schneeräumung	3

*) NPD = keine Leistung festgelegt